

Ein den liechtensteinischen Helmen ähnliches Stück wurde bei Heddernheim im Jahre 1928 gefunden, jedoch ohne Inschrift<sup>58</sup>. Weitere frühkaiserzeitliche Helme sind der Archäologie bekannt<sup>59</sup>.

Mit der Römerzeit setzen in Liechtenstein die Münzfunde ein. Als die ältesten Münzen auf dem Gebiet des Fürstentums gelten die zwei vorkaiserlichen Geldstücke vom Gutenberg aus den Jahren 46 — 42 v. Chr.<sup>60</sup>, sowie die augusteischen aus verschiedenen Fundplätzen<sup>61</sup>. Ein seltenes Stück ist eine westgallische Münze aus dem 1. Jahrhundert n. Chr., gefunden am Gutenberg<sup>62</sup>. Die meisten der auf diesem Platz ausgegrabenen Geldstücke entstammen aber dem 4. Jahrhundert<sup>63</sup>. — Ähnlich liegen die Verhältnisse auf dem Lutzengüetle, wo die Funde mit Münzen aus der Zeit des Kaisers Augustus einsetzen und nach einer zeitlichen Zäsur von über 250 Jahren in ungewöhnlicher Konzentration aus der 2. Hälfte des 3. Jahrhunderts auftreten<sup>64</sup>. Erwartungsgemäss lagen auch Münzen bei den ausgegrabenen Villen (ausser in Schaanwald). In der Villa von Nendeln wurden vier Münzen gefunden, die aus dem Zeitraum 161 — 282 n. Chr. stammen<sup>65</sup>. Zwei römische Siedlungsplätze in Triesen<sup>66</sup> bargen Münzen, die meistens spätrömischer Zeit entstammen. Aus Schaan verzeichnen Fundberichte eine kleinere Anzahl Münzen vom Kastell und von verschiedenen Örtlichkeiten<sup>67</sup>. Im Jahre 1884 wurde aus dem Torfgrund zwischen Nofels und Ruggell ein Depotfund von 25 römischen Geldstücken aus der

58. *Germania* 15, 1930, 241, Abb. 5a, 6b; vgl. dazu den Reiterhelm, *Germania* 14, 1930, 152 ff., Taf. 1—4.

59. vgl. *Germania* 29, 1951, 37 ff., Abb. 1.

60. Hild 1933, 22 f.; Frommelt 1937, 73 f., Abb. S. 85, Nr. 1, 2.

61. Frommelt 1937, 72, 76; derselbe 1950, 85, 87, 89.

62. Hild 1930, 86, 99, Abb. 5; Frommelt 1937, 73, Abb. S. 85, Nr. 3; De la Tour, *Atlas de Monnaies Gauloises*, XIII, 4484.

63. Frommelt 1937, 73 f.; derselbe 1950, 85.

64. Frommelt 1950, 86 f.; derselbe 1937, 72., Nachtrag von Hild S. 80 ff.; Hild 1937, 89, 91 f., 97 f.; *JbL* 1932, 97; *JbL* 1933, 143; *JbL* 1934, 138; *JbL* 1935, 141; *JbL* 1936, 98; *JbL* 1940, 339; *JbL* 1941, 159; *JbL* 1944, 106; *JbL* 1949, 110; *JbL* 1951, 266; *JbL* 1953, 219; *Kdm* 240 f.

65. Frommelt 1937, 70; Jenny 1903, 202; *Kdm* 227; Schädler 1909, 20.

66. Frommelt 1937, 70 f.; *JbL* 1904, 239; Schädler 1909, 15; *JbL* 1902, 11; Douglass 1870, 34; *JbL* 1911, 177; *Kdm*, 105; Meierhof; Frommelt 1950, 88; *JbL* 1949, 108 ff.

67. Beck 1957, 264 f.